

VL / SE	Vergleichende Politikwissenschaft / Comparative Politics / Összehasonlító politikatudomány: Aufgaben und Kontrolle der Inlandsnachrichtendienste in unterschiedlichen politischen Systemen
Veranstalter	Prof. Dr. Hendrik Hansen
Zeit	Do 9.30 – 11.00
Ort	HS 4
Anrechnungscode	POWI027
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	Di 16-17
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

### Inhalt und Ziele

**Kursbeschreibung:** Die Inlandsnachrichtendienste liberaler Demokratien werden immer wieder dafür kritisiert, dass sie die Demokratie und die Freiheit gefährden würden (vgl. zu den Argumenten Grumke/van Hüllen 2016, S. 42-61). Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden die Aufgaben und die Kontrolle von Nachrichtendiensten liberaler Demokratien analysiert, indem sie zunächst den Inlandsgeheimdiensten totalitärer Systeme gegenübergestellt werden. Im Vergleich mit der Tscheka unter Lenin und mit der Staatssicherheit der DDR werden die Besonderheiten eines auf Rechtsstaatlichkeit beruhenden Inlandsnachrichtendienstes herausgearbeitet, dessen primäre Aufgabe die Sicherung der Freiheit und der demokratischen Grundrechte der Bürger gegen ihre erklärten Gegner aus dem Rechts- und Linksextremismus und dem Islamismus ist (Teil I und II). Teil III vergleicht die Befugnisse der Inlandsgeheimdienste in drei liberalen Demokratien: Deutschland, USA und Ungarn.

Literatur (allgemein):

Thomas Grumke / Rudolf van Hüllen: Der Verfassungsschutz. Grundlagen. Gegenwart. Perspektiven, Opladen usw. 2016.

### Kursraster

Termin	Thema	Literatur
15.2.2018	Einführung in die Thematik	
22.2.	<b>Teil I: Die Geheimpolizei in totalitären Systemen – das Beispiel des Kommunismus</b> 1. Politik als Kampf: Lenins Theorie von Staat und Revolution	Lenin, Staat und Revolution: Verlag Das freie Buch, Kap. 1 (im Internet: <a href="http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm">http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm</a> oder <a href="http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm">http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm</a> )
1.3.	Lenin (Fortsetzung) (Textreferat)	Lenin, Kap. 3 und 5

8.3.	2. Die Tscheka – das Vorbild aller kommunistischen Geheimdienste (Textreferat)	Nicolas Werth: Ein Staat gegen sein Volk – Gewalt, Unterdrückung und Terror in der Sowjetunion, in: Stéphane Courtois (Hrsg.): Schwarzbuch des Kommunismus, München 1998. (Kapitel 2, „Der bewaffnete Arm der Diktatur des Proletariats“, und 3, „Der rote Terror“; S. 67-94)  <i>Ergänzend:</i> Lenin: Genossen Arbeiter! Auf in den letzten, entscheidenden Kampf! In: Ausgewählte Werke Bd. II, Berlin 1954, S. 405-409.
15.3.	<i>Nationalfeiertag</i>	
KW 12: Ersatztermin!	3. Das Ministerium für Staatssicherheit in der DDR (Textreferat)	Karl-Wilhelm Fricke: MfS intern. Macht, Strukturen, Auflösung der DDR-Staatssicherheit. Analyse und Dokumentation, Köln 1991, S. 7-52.  <i>Ergänzend:</i> Walter Süß: Die Staatssicherheit im letzten Jahrzehnt der DDR (MfS-Handbuch). Hg. BStU. Berlin 2009. (Bis S. 39). <a href="https://www.bstu.bund.de/DE/Wissen/Publikationen/Publikationen/handbuch_stasi-im-letzten-jahrzehnt_suess.pdf?__blob=publicationFile">https://www.bstu.bund.de/DE/Wissen/Publikationen/Publikationen/handbuch_stasi-im-letzten-jahrzehnt_suess.pdf?__blob=publicationFile</a>
29.3.	<i>vorlesungsfrei</i>	
5.4.	4. Die „Zersetzung der Seele“ als Lern- und Forschungsziele der Hochschule des MfS (Textreferat)	Klaus Behnke, Jürgen Fuchs (Hrsg.): Zersetzung der Seele. Psychologie und Psychiatrie im Dienste der Stasi, Hamburg 1995 <sup>2</sup> . (S. 7-43)  <i>Ergänzend:</i> „Doktoren der Tschekistik“ – Informationen der Stasi-Unterlagenbehörde über die Hochschule des MfS: <a href="https://www.bstu.bund.de/DE/Presse/Themen/Hintergrund/20130530_JHS.html">https://www.bstu.bund.de/DE/Presse/Themen/Hintergrund/20130530_JHS.html</a>
12.4.	<b>Teil II: Inlandsnachrichtendienste in freiheitlich-demokratischen Systemen – das Beispiel der Bundesrepublik</b>  1. Überblick: Nachrichtendienste in der Bundesrepublik (VL)	Anna Daun: Die deutschen Nachrichtendienste, in: Thomas Jäger, Anna Daun (Hrsg.): Geheimdienste in Europa. Transformation, Kooperation und Kontrolle, Wiesbaden 2009, S. 56-77.

19.4.	2. Die Debatte über die Notwendigkeit des Verfassungsschutzes in Deutschland	<p>- Claus Leggewie/Horst Meier: „Verfassungsschutz“. Über das Ende eines deutschen Sonderwegs (S. 7-20) <i>und</i></p> <p>- Uwe Backes: „Sonderweg“ Verfassungsschutz? Kritik der Fundamentalkritik an der behördlichen Säule „streitbarer Demokratie“ (S. 21-40)</p> <p><i>beide in:</i> Hans-Jürgen Lange, Jens Lanfer (Hrsg.): Verfassungsschutz. Reformperspektiven zwischen administrativer Effektivität und demokratischer Transparenz, Wiesbaden 2016.</p>
26.4.	3. Skandale und ihre Konsequenzen: der Fall des „NSU“	<p>Dirk Laabs: Der Verfassungsschutz und der NSU, in: W. Frindte et al. (Hrsg.): Rechtsextremismus und „Nationalsozialistischer Untergrund“, Wiesbaden 2016, S. 225-257.</p> <p><i>Ergänzend:</i> Armin Pfahl-Traughber: Die Nicht-Erkennung des NSU-Rechtsterrorismus und die vergleichende Extremismusforschung, in: Extremismus und Demokratie 2015, S. 73-93.</p>
3.5.	<i>Sitzung entfällt wegen der Konferenz "CEE eGov &amp; eDem Days 2018"</i>	
<i>KW 19: Ersatztermin!</i>	<b>III. Inlandsgeheimdienste in freiheitlich-demokratischen Staaten im Vergleich</b>	Gereon Flümman, Streitbare Demokratie in Deutschland und den Vereinigten Staaten. Der staatliche Umgang mit nichtgewalttätigem politischem Extremismus im Vergleich, Wiesbaden 2015 (Springer VS). (S. 159-223: Parteiverbote, Vereinsverbote in Deutschland)
17.5.	1. Deutschland	
	2. Vereinigte Staaten	Gereon Flümman, Streitbare Demokratie in Deutschland und den Vereinigten Staaten. Der staatliche Umgang mit nichtgewalttätigem politischem Extremismus im Vergleich, Wiesbaden 2015 (Springer VS). (S. 259-281)
24.5.	3. Inlandsgeheimdienste in Transformationsstaaten: das Beispiel Ungarns	<p>- Helmut Müller-Enbergs: Aufarbeitung der Vergangenheit in Mittel- und Osteuropa — Dimension der Staatssicherheiten <i>und</i></p> <p>- Kálmán Kocsis: Die Transformation der Geheimdienste in Ungarn,</p> <p><i>beide in:</i> Wolbert K. Smidt, Irina Mohr, Helmut Müller-Enbergs (Hg.): Der allmächtige Geheimdienst — Ein Relikt der Vergangenheit? Zur Transformation der Geheimdienste Mittel- und Osteuropas nach 1990, Münster 2012.</p>

## Bewertung

### **Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen:**

Textreferat und mündliche Prüfung.

- Textreferate dienen der Einführung in die Textdiskussion und sollen einen kurzen Überblick über die Argumentationsstruktur des Textes geben (ca. 15 min)
- In allen Sitzungen müssen alle Teilnehmer den angegebenen Text gelesen haben und den Text ausgedruckt ins Seminar mitbringen.

Die Endnote setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 40 % Referat und Mitarbeit / Vorbereitung
- 60 % mündliche Prüfung.